

„Wir haben es wirklich vermasselt“ – Wissenschaftler räumt Fehler in der hochgejubelten Studie bzgl. globaler Erwärmung ein.

geschrieben von Chris Frey | 18. November 2018

James Delingpole

Der Ko-Autor einer gewaltig hochgejubelten, alarmistischen Studie, in welcher behauptet wird, dass man eine ungeheure, unerwartete Ansammlung globaler Erwärmungs-Energie in den Ozeanen gefunden habe, räumt jetzt ein: „Wir haben es wirklich vermasselt“.

Klimawandel muss endlich weltweit als Asylgrund anerkannt werden

geschrieben von Chris Frey | 18. November 2018

Helmut Kuntz

Wenn der berühmt(berüchtigte) Klimaprophet Herr Schellnhuber etwas von sich gibt, hängen viele Gläubige geradezu verzückt an seinen Lippen [10]. Obwohl seine Prophezeiungen vorwiegend auf Computern nach von Programmierern eingegebenen Algorithmen und Vorgaben simuliert sind, halten sie viele anscheinend für absolute Wahrheiten. Leider allerdings auch seine politischen Ableitungen davon, wie die weltweite Vergabe eines Klimapasses, der zu beliebiger Migration berechtigt.

FACTFULNESS: Eine Buchrezension

geschrieben von Chris Frey | 18. November 2018

Kip Hansen

Das Buch von Hans Rosling mit dem Titel [übersetzt] „FACTFULNESS: Zehn Gründe, warum wir die Welt falsch beurteilen – und warum alles besser ist als man denkt“ [Originaltitel siehe oben und noch deutlicher am Ende!] ist derzeit der Bestseller Nr. 1 bei Amazon in der Kategorie Probability & Statistics. Die Buchabteilung von Walmart listet es in den

Kalifornien, Temperaturen und verbrannte Flächen

geschrieben von Chris Frey | 18. November 2018

Willis Eschenbach

Inspiziert von der Arbeit von Robert Rohde, welcher versuchte, Temperaturen und Regenmenge von Mai bis Oktober mit Bränden in eine Relation zu bringen, kam mir der Gedanke, einmal die Größe der mit den Jahren verbrannten Flächen zu betrachten. Rohde verglich die Aufzeichnungen zu Regenmenge und Temperatur und beleuchtete die größten Brände. Allerdings ergeben sich dadurch nur wenige Datenpunkte. Ich wollte mich genauer informieren.

Wie geht es weiter mit der Klima- und Energiepolitik der USA?

geschrieben von Chris Frey | 18. November 2018

Paul Driessen

Vorbemerkung des Übersetzers: Auch wenn es hier wieder um die US-Politik geht, so dürften die Auswirkungen derselben gerade vor dem Klima-Zirkus in Polen globale Auswirkungen haben. Darum wir dieser Beitrag hier übersetzt. – Chris Frey, Übersetzer

Die US-Wahlen 2018 ergaben gemischte Botschaften und erfordern einen Realitäts-Check bzgl. Klima und erneuerbare Energien.

Eine Reihe von Ergebnissen der Wahlen 2018 sind immer noch zweifelhaft. Allerdings zeigen Entscheidungen bzgl. einer Anzahl von Klima- und Umweltinitiativen – und was international hinsichtlich Klima im Gange ist – dass das Pariser Klima-Abkommen und die Besessenheit hinsichtlich globaler Erwärmung und „grüner“ Energie einbrechen. Dieser Beitrag soll dafür sorgen, dass die Menschen diese Dynamik besser verstehen ... und Entscheidungen bzgl. Klima und Energie auf der Grundlage besserer Informationen treffen.